



Seminar Krankheit und Familie

6.12.2024 und 20.12.2024, Freitag-Nachmittage

Wenn eine Krankheit chronisch wird, wird sie zur Familienangelegenheit. Dies gilt für chronisch psychische Erkrankungen wie Depressionen und Angststörungen, für klassisch psychosomatische Erkrankungen wie die Anorexie und ebenso für die meisten körperlichen Erkrankungen mit längerer Behandlungsphase oder andauernder Symptomatik. Bei all diesen chronischen Gesundheitsproblemen ist meist nicht nur der Patient betroffen, sondern wird auch das soziale Umfeld tangiert. Welche Chancen die Einbeziehung von Familienangehörigen in den Behandlungsprozess chronischer Erkrankungen bietet, wird in diesem Seminar in Präsenz anhand der Beobachtung von familientherapeutischen Sitzungen, Besprechung der Fälle, praktischer Übungen, familientherapeutischer Theorien und Forschungsergebnissen aufgezeigt. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Studierende begrenzt.

| Datum | Inhalte | Dozenten | Raum |
|---------------------------------|--|---|---|
| 6.12.2024 13:00 – 17:30 Uhr | Fallvorstellung und Beobachtung einer familientherapeutischen Sitzung | Prof. B. Wild Dipl. Psych. M.Hartmann | Kreihl-Klinik, INF 410, 1. OG Ambulanztrakt, Raum F01. 424 |
| 20.12.2024 13:00 – 17:30 Uhr | Kennenlernen familientherapeutischer Techniken / Beobachtung einer familientherapeutischen Sitzung (live oder Video) | Prof. B. Wild Dipl. Psych. M.Hartmann | Kreihl-Klinik, INF 410, 1. OG Ambulanztrakt, Raum F01. 424 |